



Landratsamt Rems-Murr-Kreis | Amt 2.25 | Postfach 1413 | 71328 Waiblingen

Herrn Oberbürgermeister
Hartmut Holzwarth, Winnenden
Frau Bürgermeisterin
Katja Müller, Kaisersbach
Herren Bürgermeister,
Reinhold Sczuka, Althütte
Maximilian Friedrich, Berglen
Raimon Ahrens, Rudersberg

Direktbus Linie 330

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,
sehr geehrte Herren Bürgermeister,

zum Fahrplanwechsel 2018/2019 wurde die tangentielle Buslinie 330 von Kaisersbach über Althütte, Rudersberg, Berglen und das Rems-Murr-Klinikum Winnenden bis zum Bahnhof Winnenden eingerichtet. Bei der Linie 330 handelt es sich um einen verkehrlich sinnvollen Lückenschluss im Busnetz des Rems-Murr-Kreises, der vorrangig Angebotslücken beseitigte, die bereits im Rahmen der Fortschreibung des Nahverkehrsplans benannt wurden.

Das Fahrplankonzept sollte Anfang des Jahres 2021 überprüft und etwaige Optimierungsmöglichkeiten untersucht werden. Eine Weiterentwicklung des Konzepts war bislang leider nicht möglich, soll aber so bald wie möglich umgesetzt werden.

Die Gesamtkosten für die Linie 330 lagen bisher bei rd. 332.000 Euro pro Jahr. Diesen standen nach den Berechnungen des VVS Fahrgelderlöse aus der Allgemeinen Vorschrift von rund 293.000 Euro pro Jahr gegenüber. Der verbleibende Finanzierungsbedarf von rund 39.000 Euro pro Jahr wurde zu jeweils 50 Prozent vom Rems-Murr-Kreis und zu 50 Prozent von den profitierenden Kommunen übernommen.

Die Finanzierung ist bis zum kleinen Fahrplanwechsel am 13. Juni 2021 gesichert.

**Amt für Öffentlichen
Personennahverkehr**
ÖPNV und
Zweckverband Wieslaufalbahn

Dienstgebäude
Alter Postplatz 10
71332 Waiblingen

Auskunft erteilt
Thiripura Seiwert
Telefon 07151 501-1284
Telefax 07151 501-1196
t.seiwert@rems-murr-kreis.de

Zimmer 250

Unser Zeichen
Bitte bei Antworten immer angeben
2.25/797 /ts

15. April 2021

Ihre Nachricht vom/Zeichen

Telefon (Zentrale)
07151 501-0

Allgemeine Sprechzeiten
Mo. – Fr. 08:30 – 12:00 Uhr
Do. 13:30 – 18:00 Uhr

Bankverbindung
Kreissparkasse Waiblingen
IBAN DE29 6025 0010 0000 2000 37
BIC SOLADES1WBN

VVS Anschluss
Stadtmitte

REMS-MURR-KREIS.DE



Der Grund für den niedrigen Ausgleichsbetrag lag vor allem darin, dass bei der ursprünglichen Angebotskalkulation für das Linienbündel 6 (Welzheimer Wald) die Pausenzeiten des Fahrpersonals nicht ausreichend kalkuliert worden waren. Aus dem vorgelegten Angebot für das Linienbündel 6 war nicht ersichtlich, wie die Pausen vergütet werden. Diese Problematik ist kein isoliertes Problem des Linienbündels 6, sondern entstand auch in zahlreichen anderen Fällen im gesamten VVS-Verbundgebiet. Die Verbundlandkreise haben daraufhin ein einheitliches Verfahren entwickelt, um die Ausgleichsbeträge neu zu berechnen und damit die Abweichungen zu korrigieren.

Die neue Vergütung für den Betrieb der Linie 330 wurde auf Grundlage der Urkalkulation des Unternehmens geprüft und neu berechnet und beträgt nunmehr rund 399.000 Euro. Im Zuge dieser Neuberechnung erhöhen sich die Kosten für den Landkreis sowie die anliegenden Kommunen.

Von den Gesamtkosten der Linie in Höhe von 398.773 Euro verbleiben nach Abzug der prognostizierten Fahrgeldeinnahmen von 287.552 Euro ungedeckte Kosten von 111.221 Euro, wovon der Landkreis 55.611 Euro pro Jahr zu übernehmen hat. Die restlichen 55.611 Euro müssen von den Kommunen gemeinsam übernommen werden. Der beigefügten Anlage können Sie die Kostenaufteilung für den Zeitraum vom 14. Juni 2021 bis 11. Dezember 2021 entnehmen. Aufgrund der positiven Fahrgasterhebungsergebnisse der Linie 330 in 2019 wird der Abschnitt Winnenden – Berglen – Rudersberg – bereits im neuen Nahverkehrsplan dem Basisangebot zugeordnet und für diesen Abschnitt entfällt die kommunale Mitfinanzierung ab Dezember 2021.

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss des Kreistags hat in seiner Sitzung am 22. März 2021 der Fortführung der Buslinie 330 ab dem 14. Juni 2021 und der finanziellen Beteiligung des Landkreises an den ungedeckten Kosten mit 50 % zugestimmt.

Bitte geben Sie uns bis 1. Juni 2021 Bescheid, ob Sie mit der Aufrechterhaltung der Direktbuslinie und mit der Mitfinanzierung ab 14. Juni 2021 einverstanden sind.

Bei Fragen können Sie sich gerne bei Frau Seiwert per E-Mail (T.Seiwert@rems-murrkreis.de) oder telefonisch unter 07151 501 1284 melden.

Mit freundlichen Grüßen



Philipp Rauffmann
Amtsleiter

Anlage: Kostenaufteilung Zubestellung Direktbuslinie 330 Kaisersbach – Winnenden

Vorschlag Kostenaufteilung Zubestellung Direktbuslinie 330 Kaisersbach - Winnenden

Aufteilung nach Kilometeranteil Haltestellenentfernung

	Betriebsleistung		km je Hin & Rück		%
	In km p.a.				
Gesamt	234.067,20		33,4		100%
Kaisersbach	32.236,80		4,6		14%
Althütte	32.937,60		4,7		14%
Rudersberg	91.804,80		13,1		39%
Berglen	28.732,80		4,1		12%
Winnenden	48.355,20		6,9		21%

Aufteilung nach Haltestellenanteil

Ort:	Hin	%	Rück	%
Kaisersbach	5	17%	5	17%
Althütte	5	17%	5	17%
Rudersberg	11	38%	11	38%
Berglen	4	14%	4	14%
Winnenden	4	14%	4	14%

Anteil Kaisersbach	17%
Anteil Althütte	17%
Anteil Rudersberg	38%
Anteil Berglen	14%
Anteil Winnenden	14%

Aufteilung der Kosten auf Basis der Anteile

Kostenaufteilung	Kaisersbach	Althütte	Rudersberg	Berglen	Winnenden	Landkreis (50%)
Kosten* 14.06.2021 – 11.12.2021				55.610 €		
nach Anteil km	3.893 €	3.893 €	10.844 €	3.337 €	5.839 €	27.805 €
nach Anteil Hast	4.727 €	4.727 €	10.566 €	3.893 €	3.893 €	
Mischschlüssel 50/50	4.310 €	4.310 €	10.705 €	3.615 €	4.866 €	27.805 €

* verbleibender Wert nach Abzug der geschätzten Erlöseinnahmen auf der Linie